

# Jahresbericht 2012

Verein Kindertagesstätte Pinocchio

Scuola Materna Italiana



*Scuola Materna Italiana*  
Wartstrasse 13 8400 Winterthur  
Tel: 052 213 51 41

Der Vorstand des Vereins Kindertagesstätte Pinocchio Scuola Materna Italiana blickt auf ein bewegtes 2012 zurück:

Rücktritt der Präsidentin, Wechsel in der Kitaleitung, verschiedene Umbauten und Renovationen im Haus. Es war ein Jahr voller Erneuerungen und Umgestaltungen sowohl im Vorstand, im Team als auch in der Struktur.

Ende März 2012 hat Maria Follone ihr Präsidialamt abgegeben. Sie hat zusammen mit dem Vorstand mit Herzblut viele Jahre für das Wohl der Kinder gearbeitet. Mit ihr hat die Kita eine langjährige und wertvolle Unterstützung verloren. Wir danken Maria Follone für ihr Engagement und ihre Leidenschaft, die sie in die Kita eingebracht hat und wünschen ihr für die Zukunft nur das Beste.

Um die Kontinuität der Kita zu gewährleisten, hat der Vorstand die Geschäftsleitung sowie die Pflichten, welche das Präsidialamt beinhalten, Antonella Mastrogioseppe übertragen.

Per 1. April 2012 haben wir mit grosser Freude eine unserer Gruppenleiterin, Kathrin Kammerer, zur neuen Kitaleiterin gewählt, nachdem Iris Hefti per Ende Februar gekündigt hatte.

Viele Änderungen hat im laufenden Jahr auch die Struktur erfahren. Angefangen haben die Umbauten bereits im 2011 mit dem Einbau einer fast neuwertigen Küche und der Renovation des Personal WC.

Die Idee für die Umgestaltung des Gartens wurde im 2012 in Tat umgesetzt. Damit den Kindern wieder ein einladender und spannender Garten zur Verfügung steht, wo sie ihre Nachmittage verbringen können, haben wir in Zusammenarbeit mit den Besitzern des Nachbarhauses den Garten neu gestaltet. Die Firma „Garten-Team“ hat unsere Träume wahr werden lassen. Mit sehr viel Engagement und persönlicher Unterstützung hat das Garten-Team, allen voran Bruno Egli, einer der der Firmeninhaber, in Kürze einen neuen kindergerechten Garten verwirklicht. Wir danken allen für die grossartige Unterstützung.

Kaum war diese Hürde geschafft, haben wir das zweite Projekt in Angriff genommen. Wir wollten den grossen Saal im oberen Stock in zwei Zimmer umwandeln, damit wir einen separaten Schlafbereich gestalten konnten. Hier hat uns die andelfinger Firma Giovanni Russo AG unter die Arme gegriffen und uns tatkräftig unterstützt. Es war eine Blitzaktion an einem Wochenende. Die weissgekleideten „Engel“ erschienen und in Kürze errichteten sie die gewünschte Wand und die Zimmer erstrahlten in neuem Glanz.

Auch hier möchten wir allen Arbeitern, die ihre Zeit und ihr Können der Kita geschenkt haben, ein grosses Dankeschön aussprechen und auch der ganzen Firma Giovanni Russo AG für das Material, das sie uns grosszügiger weise gespendet haben.

Auch das Büro der neuen Kitaleiterin hatte einen frischen Anstrich nötig. Und so stellten sich wieder Freunde zur Verfügung, um das graue Büro farbenfroh zu gestalten. Nach der Renovation des Büros folgte die Renovation des Ganges und des Treppengeländers. Viele Kollegen und Freunde unterstützten uns tatkräftig in unserem Vorhaben. Mehrere Abende und Wochenenden wurde in der Kita gearbeitet. Auch hier ein grosses Dankeschön an alle die Personen, die ihre Freizeit für andere geopfert haben.

Im Zuge der Renovation wurden auch Anschaffungen getätigt. So zum Beispiel wurde im Dezember 2011 eine neue Garderobe bestellt und im Frühling 2012 montiert. Um die Raumstruktur im Topolini-Zimmer den Bedürfnissen der Kleineren anzupassen, haben wir eine Trennwandkombination gekauft.

In der Kita war das ganze Jahr etwas los. Nach jedem Wochenende war eine Veränderung sichtbar. Viele Stunden, viel Liebe, viel Leidenschaft wurden in unsere Kita gesteckt. Das Haus hat eine grosse Umwandlung durchgemacht und wird sicher noch viele weitere Veränderungen erfahren.

Es wurde von allen viel verlangt, vor allem von den Mitarbeiterinnen, die sich nach jeder Veränderung zurechtfinden mussten. Auch ihnen ein riesengrosses „Grazie“ für ihre Unterstützung und Geduld.

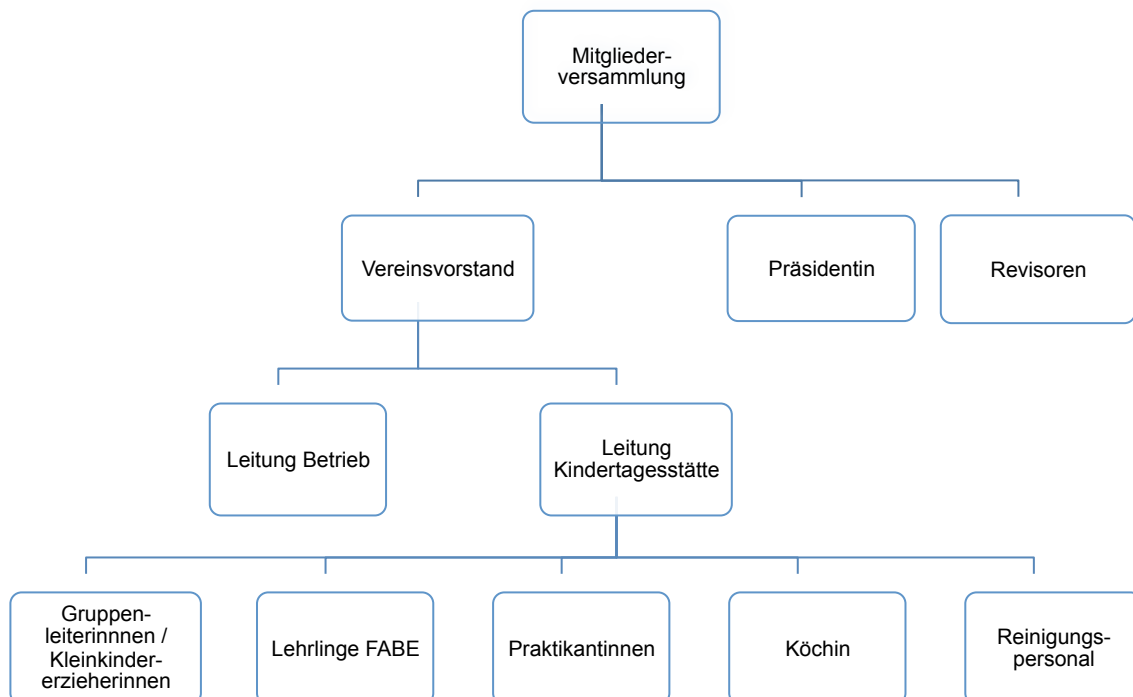
Das Jahr 2012 war von Umbauten und Renovationen geprägt. An dieser Stelle möchte ich mich beim Besitzer der Liegenschaft Giovanni Cerfeda, auch Mitglied des Vorstands, bedanken, der uns seit vielen Jahren die Räume zu einem sehr attraktiven Mietzins zur Verfügung stellt.

Aber auch wichtige Dokumente der Kita, wie Betriebsreglement, Personalreglement und pädagogisches Konzept wurden zum Teil überarbeitet oder gar ganz neu geschrieben und den Eltern oder den Mitarbeiter vorgelegt.

Es war ein anstrengendes Jahr aber rückblickend darf man mit Freude behaupten, dass sich die ganze Mühe gelohnt hat. Die Kita erstrahlt in neuem Glanz. Es liegt noch viel Arbeit vor uns. Aber wir sind zuversichtlich und können jederzeit auf viele helfende Hände zählen.

Antonella Mastrogiuseppe  
Geschäftsleitung

## Organigramm



## Personal

Wie bereits erwähnt, hatten wir einen Wechsel in der Krippenleitung. Kathrin Kammerer übernahm per 1. April 2012 die Leitung der Kita. Sie arbeitet zusammen mit Marinella Duchetta, Mirjam Vespasiano und Sandra Rufi seit einigen Jahren in unserer Kita. Per Anfang März wurde zur Unterstützung unseres Teams eine zusätzliche Kleinkindererzieherin, Edi Leone, zu 40% angestellt. Leider hat sie uns Ende Jahr wieder verlassen, da sie zum zweiten Mal Mutter geworden ist. Ende Juni gab es einen Wechsel beim Reinigungspersonal. Ines Verderame konnte als Reinigungskraft sowie als Stellvertretung in der Küche angestellt werden. Wir freuen uns sehr, wiederum ein weiteres strahlendes Gesicht in unserem Team zu haben.

Mitte Jahr verabschiedeten wir unsere Praktikantinnen Sara Sadiku, Jessica Casal Villa und Olga Tschelischev. Wir konnten ein schönes Jahr mit ihnen verbringen und hoffen, dass sie in unserer Kita viele lehrreiche Erfahrungen sammeln konnten.

Die Praktikantin Antonella Manno hingegen konnte bei uns die Lehre beginnen. Wir haben bereits zwei Lehrtöchter, Vanessa Profico, die im August das 3. Lehrjahr, und Giovanna Borgia das 2. Lehrjahr begann.

Auch zwei neue Praktikantinnen traten unserem Team bei. Es sind dies Immacolata Opedisano und Indira Radovesi.

Somit war das Team komplett. Die Arbeit mit so vielen Mitarbeiterinnen bedarf einiger Organisation und Zusammenarbeit. Das Team hat sich sehr gut ergänzt, alle arbeiten motiviert und mit Freude. Es herrscht ein grosser Reichtum an Kreativität und Ideen, die von allen umgesetzt werden.

## Aktivitäten

### *Gruppe Topolini*

Zu Beginn des Jahres nahm die ganze Krippe am Festa del Bambino teil. Wir übten mit den Kindern einen Tanz ein und führten diesen den Eltern vor.

Unsere Lehrtochter hat in der Schule mit ihren Mitschülern die Geschichte „Die kleine Hexe“ ausgewählt und als Theaterstück vorgeführt. Dazu wurde die Gruppe Topolini herzlich eingeladen. Die Kinder wurden mit einbezogen und hatten grossen Spass.

Gemeinsam mit den Kindern haben wir das Land der Farben besucht, wo der „Farbenkönig“ regierte. Jede Woche zauberte er eine neue Farbe in sein Reich und versuchte, die Welt ein wenig bunter zu machen. Anhand von Geschichten, Fingerspielen, Experimenten, Kreativangeboten, Liedern und vieles mehr lernten die Kinder eine Welt aus Farben und Magie kennen.

Die Topolini-Gruppe entdeckte verschiedene Instrumente: nach mehrtägigem Experimentieren wurden im Morgenkreis Klanggeschichten eingeführt. Im Freispiel standen die Instrumente den Kindern zur Verfügung. Das Interesse an Klängen und Tönen, die man den verschiedenen Instrumenten entlocken konnte, fand grosses Interesse.

Unsere Lehrtochter griff das Thema Bewegung auf und erarbeitete mit den Kindern einige Tänze und Bewegungsspiele.

Das Thema Ostern wurde den Kindern näher gebracht. Stups, der kleine Osterhase, begleitete uns im Morgenkreis. Anhand von Bilderbüchern haben die Kinder vieles zum Thema Hasen, Ei und Huhn gelernt.

Grosses Interesse zeigten die Kinder an den Experimenten mit einem Hühnerei. Die Kinder lernten, woher die Eier kommen, die man im Supermarkt kaufen kann. Der Höhepunkt bildete dann natürlich das Osterkörbchen, das vom Osterhasen für jedes Kind gefüllt wurde.

Zum Muttertag bekam jede Mutter eine selbstgebastelte, buntbemalte Stofftasche.

Die Topolini organisierten einen Ausflug ins Trampolino nach Dietikon. Wir hielten uns den ganzen Tag im Indoorspielplatz auf. Die Kinder hatten einen riesen Spass an den Ballbädern und Hüpfburgen.

Auch wir Erwachsene gönnten uns einen Teamausflug nach Rust, wo es an einem heissen Samstag einen erholsamen, erlebnisreichen und abenteuerlichen Tag im Europa-Park verbrachte.

Endlich wurde es heiss und die Kinder durften am Nachmittag im Garten baden gehen, was den meisten grossen Spass bereitete.

Um die Kinder, die im August in den Kindergarten wechselten, auf den neuen Lebensabschnitt vorzubereiten, haben wir das Thema Abschied und Wechsel in eine neue Struktur thematisiert.

Ein grosses Thema war das WC. Wir übten mit den betroffenen Kindern täglich, mit dem Ziel, keine Windeln mehr zu tragen. Dazu wurden einige Bilderbücher und Erzählungen eingebracht.

Im Herbst stand das Thema Licht auf dem Kalender. Wir gestalteten mit den Kindern. Laternen. Ein Licht begleitete uns in den folgenden Wochen. Das Bilderbuch von Martin und seiner Laterne wurde erzählt und kreativ umgesetzt.

Wir beschäftigten uns auch mit dem Wind und experimentierten mit verschiedenen Gegenständen. So spielten wir im Kreis mit Wattebällchen und versuchten, durch Blasen die Bällchen zu verschieben. Es wurden Windräder, Papierflieger und Fallschirmspringer gebastelt.

In der Adventszeit wurde das Thema Weihnachten natürlich aktuell. Wir lernten Lieder und Verse, hörten uns die Weihnachtsgeschichte an und tanzten und schmückten unser Zimmer weihnachtlich.

Auch den neuen Tanz für das alljährliche Familienfest, „Festa del Bambino“, organisiert vom Comitato Cittadino Italiano, Dachverband der italienischen Vereine, haben wir noch Ende Jahr in Angriff genommen, damit wir in der zweiten Januarwoche bereit für die Aufführung sein konnten.

Das Jahr ist schnell verflogen, wir hatten sehr viel Spass mit unseren „Kleinen“. Jeder Tag ist ein neues Erlebnis und jeden Tag geniessen wir gemeinsam und versuchen, immer Neues dazuzulernen.

An dieser Stelle möchten wir uns bei allen Eltern bedanken, die uns ihre Kinder anvertrauen. Wir werden weiterhin alles tun, damit sich die kleinen wohlfühlen und gerne die Kita besuchen.

Kathrin Kammerer  
Kita Leiterin

## *Gruppe Winnies*

Januar:

Für das Festa del Bambini haben wir mit den Kindern den Ententanz in Italienisch einstudiert

Februar:

Im Februar wurde es sehr bunt, in der Kita herrschte Faschnachts-Stimmung. Die Kinder wurden geschminkt, sie durften sich verkleiden und wir veranstalteten einen Umzug.

Mai:

Im Mai besuchten wir mit den Kindern die Familienexpo, dort durften sie Pony reiten, an Gewinnspielen teilnehmen und wir trafen den Spongebob.

Juni:

Im Juni machten wir mit der Gruppe Winnies einen Ausflug in den Plättlizoo nach Frauenfeld. Die Kinder konnten dort viele Tiere sehen und Affen und Ziegen füttern. Die Kinder hatten riesen Freude. Leider war das Wetter am Morgen nicht so toll, zum Glück lachte aber die Sonne am Nachmittag.

Juli:

Im Juli wurden wir übungshalber von unserer Lehrtochter Giovanna 2 Wochen lang bekocht. Die Kinder durften Giovanna bei der Zubereitung des Zvieris helfen. Giovanna gestaltete mit den Kindern eine grosse Lebensmittelpyramide und behandelte das Thema Ernährung.

September / Oktober:

Zum Thema Herbst waren die Maroni aktuell. Wir lernten ein neues Lied (Marini, Maroni) Auch haben wir Waldspaziergänge unternommen, und dabei Kastanien gesammelt und mit diesen Tiere oder andere Kunstwerke mit den Kinder gebastelt. Zum Zvieri assen wir heisse Maroni, welche den Kindern sehr schmeckten. Die Lehtöchter bastelten ein riesiges Memory mit Waldmotiven.

November:

Die Winnies stellten in ihrer Gruppe beide Zimmer so um, dass überall kleine Themenbereiche zu finden waren (Bauecken, Kuschelecken, Malecken usw.). Das hintere Zimmer wurde in eine kleine Wohnung umfunktioniert, da die Kinder gerne Rollenspiele machen.

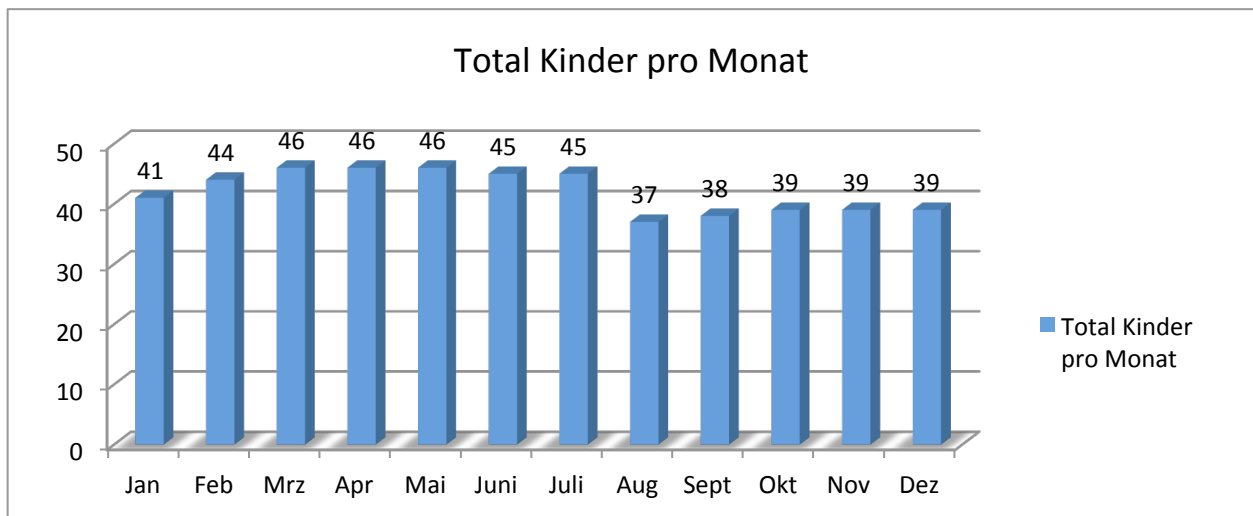
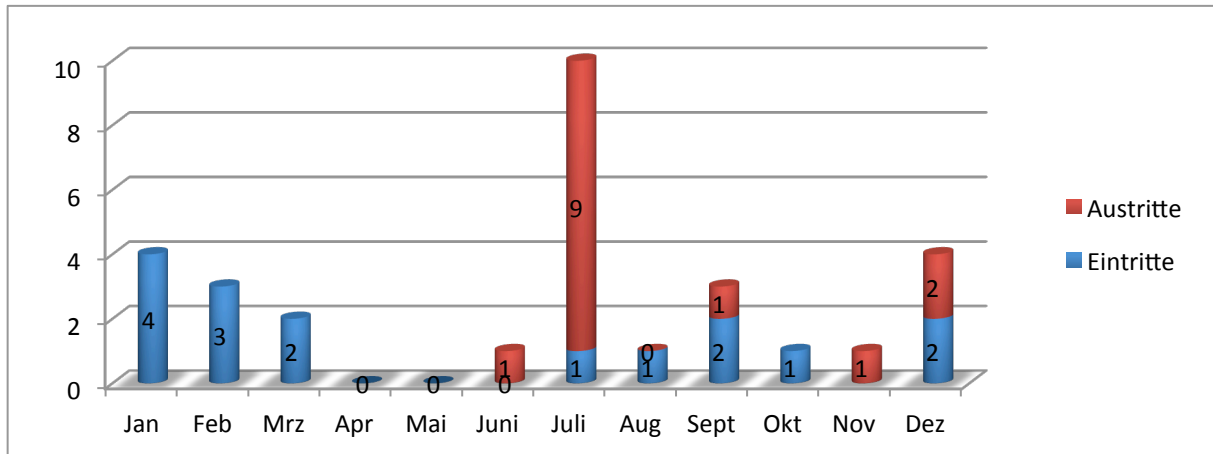
Mirjiam Vespasiano

Gruppenleiterin / Stv. Krippenleiterin

## Zahlen und Fakten

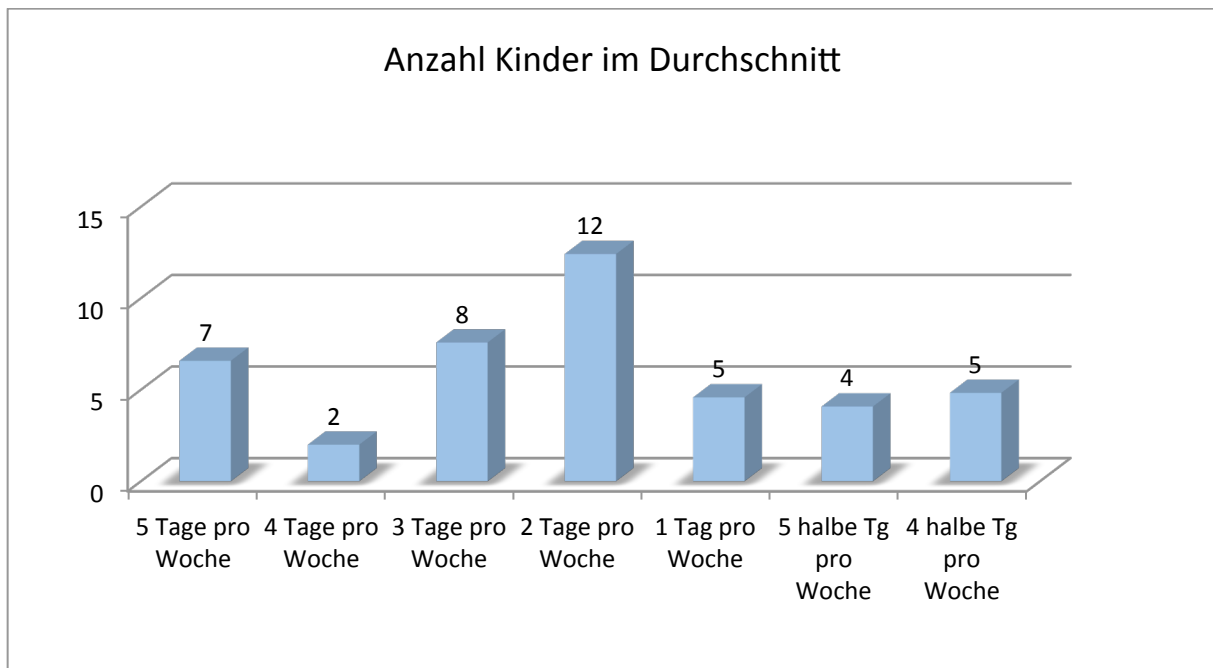
Wir starteten das Betriebsjahr 2012 mit 41 Kindern. Im Laufe des Jahres hatten wir 16 Neueintritte und 14 Kündigungen. Der Monat mit den meisten Kündigungen war wie immer der Juli, da viele Kinder die Krippe verlassen um in den Kindergarten zu wechseln.

### Austritte / Eintritte im 2012



Wir hatten das ganze Jahr über mehr Knaben als Mädchen in unserer Kita. Im Schnitt waren es auf jeder Gruppe 2 Jungs mehr. Auch 4 Geschwisterpaare konnten wir im 2012 betreuen.

Die Hälfte der Kinder besuchte die Krippe 2 Tage die Woche, aber auch 3 Tage und 5 Tage die Woche waren beliebt.



## Finanzen

Der Jahresabschluss, revidiert von der Firma PRT Revisions & Treuhand AG liegt separat zur Einsicht vor.

An dieser Stelle möchte ich allen Vorstandsmitgliedern, allen Mitarbeiterinnen und Helfern von Herzen danken für deren Einsatz und ich freue mich auf ein weiteres spannendes und farbiges Jahr in unserer Kita Pinocchio.

Antonella Mastrogiuseppe  
Geschäftsleitung

Winterthur, im August 2013